



Stadt **Verl**

Ein guter Grund.

An alle Eltern der  
Kindertageseinrichtungen  
Kindertagespflegestellen  
in der Stadt Verl

**Patrick Bullermann**

[patrick.bullermann@verl.de](mailto:patrick.bullermann@verl.de)

05246 / 961-281

**Heribert Schönauer**

[heribert.schoenauer@verl.de](mailto:heribert.schoenauer@verl.de)

05246 / 961-105

**Verl, 22. März 2020**

## **Eltern-Info – 9/2020**

**Information zur Betreuung in den Kindertageseinrichtungen und in den Kindertagespflegestellen anlässlich COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2)**

### **Verbot**

#### **von privaten Spielgruppen und betrieblicher Kinderbetreuung**

Das MKFFI NRW warnt dringend davor, die Betreuung von Kindern so zu organisieren, dass neue Kontaktnetze entstehen. Dies befeuert die Ausbreitung des Coronavirus weiter. Momentan hat die Verlangsamung der Ausbreitung des Coronavirus die oberste Priorität. Aus diesem Grunde erfolgt auch durch das Ministerium der Aufruf:

- **Bitte bilden Sie keine Kinderbetreuungsgruppen am Arbeitsplatz!**
- **Bitte bilden Sie keine größeren Kinderbetreuungsgruppen im privaten Rahmen!**

Diese Betreuungsformen konterkarieren die Infektionsschutzmaßnahme „Betretungsverbot in Kindertagesbetreuungsangeboten“. Die Betreuung von Kindern soll verantwortungsvoll und unter Beachtung der Empfehlungen des Robert Koch-Instituts erfolgen. Auch sollte die Betreuung von Kindern nicht durch die Großeltern erfolgen.

Die Weisung des Landes hat die Stadt Verl zum Anlass genommen, die Führung solcher privater oder betrieblicher Spielgruppen im Rahmen einer Allgemeinverfügung vom 20.03.2020 zu untersagen. Die entsprechende Allgemeinverfügung der Stadt Verl ist auf der Homepage der Stadt Verl abgedruckt.

Bitte weisen Sie auch andere Eltern und Bekannte auf diese deutliche Bestimmung hin und unterstützen Sie das Verbot solcher Betreuungsformen durch Ansprache und Informationen.

Vielen Dank.